

## Grundsätzliches

Der Aufbau, die Inhalte und der Ablauf unserer Therapie sowie die Qualität der Therapie stehen im Zentrum unserer fachlichen Tätigkeiten.

Im Mittelpunkt unserer patienten-bezogenen Arbeit steht das individuelle und verständnisvolle, mitmenschliche Eingehen auf unsere Patienten und auf deren Erwartungen an uns.

Dazu haben wir Maßnahmen entwickelt und umgesetzt, die sowohl Patienten-bezogenheit als auch fachliche Qualität gewährleisten.

- **Weiterbildung** durch ständige externe und interne Fortbildung und Supervision
- **Austausch** mit Ärzten, anderen Therapeuten, Erziehern und Lehrern
- **Zusammenarbeit** auf vertrauensvoller Basis mit Eltern und angehörigen (begleitende Gespräche, Beratung, Förderhinweise, Elternbibliothek)
- **Therapiekonzepte** unterschiedlicher Ausrichtung und Schwerpunkte werden im Rahmen der Therapie auf den Patienten und dessen Bedürfnisse abgestimmt und in einen Therapieplan eingebunden

## Praxisinhaberin

- **Angelika Hatzner**  
Staatl. anerk. Ergotherapeutin  
SI-Therapeutin/DVE  
Zusatzausbildung in Systemischer Beratung

## Mitarbeiter/innen der Praxis

- **Britta Hofmann**  
Staatl. anerk. Ergotherapeutin
- **Sarah Günther**  
Staatl. anerk. Ergotherapeutin
- **Katharina Stehr**  
Staatl. anerk. Dipl. Ergotherapeutin
- **Carmen Maag**  
Staatl. anerk. Ergotherapeutin
- **Katrin Karls**  
Staatl. anerk. Ergotherapeutin
- **Kirsten Clormann**  
Staatl. anerkannte Ergotherapeutin/  
Fachergotherapeutin für Geriatrie u.  
Gerontopsychiatrie
- **Britta Stelz**  
Staatl. anerk. Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin
- **Johanna Reiß**  
Staatl. anerk. Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin
- **Marion Krapp  
und Sabine Föhrenbach**  
Sekretariat



Praxis  
**Angelika Hatzner**  
Ergotherapie ♦ Logopädie

## Praxiskonzept

» Pädiatrie «

Theodor-Heuss-Straße 3a  
69181 Leimen-St. Ilgen  
Tel. 062 24/825 78 · Fax 062 24/5 14 13  
kontakt@ergopraxis-aha.de  
www.ergopraxis-aha.de

**Termine nach Vereinbarung**

## Ergotherapie bei Kindern und Jugendlichen

Ergotherapie kommt bei Kindern und Jugendlichen angefangen vom Säuglingsalter zum Einsatz, wenn diese in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder von Einschränkung bedroht sind und damit eine Beeinträchtigung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben des Kindes und seiner Familie droht oder bereits besteht.

Ergotherapie hilft, wenn diese z.B. Bewegungs- oder Verhaltensprobleme haben oder von einer Behinderung betroffen sind.

Häufig haben sie Probleme, die Anforderungen und Aufgaben in Alltag, Kindergarten, Schule oder in der Familie erfolgreich zu erfüllen

## Krankheitsbilder und Diagnosen

- ◆ **AD(H)S**  
(Aufmerksamkeitsstörungen mit und ohne Hyperaktivität)
- ◆ **UEMF**  
(umschriebene Entwicklungsstörungen der grob- u. feinmotorischen Funktionen)
- ◆ **SI-Störungen**  
(Dysfunktionen der sensorischen Integration)
- ◆ **Autismus-Spektrum-Störungen**
- ◆ **Allgemeine Entwicklungsauffälligkeiten, verzögerungen**
- ◆ **Kinder mit Syndromen**
- ◆ **Kinder mit Lernstörungen**  
(z.B. beim Umgang mit Zahlen u. Mengen oder dem Schreiben- u. Lesenlernen)

## Therapieziele und Aufgaben

- ◆ Identifizierung der Probleme des Kindes bei der Betätigung im Alltag, Kindergarten/ Schule und Freizeit
- ◆ Festlegung konkreter Behandlungsziele (je nach Alter) gemeinsam mit dem Kind, seiner Familie und anderen Bezugspersonen
- ◆ Genaue Beobachtung und Förderung körperlicher und kognitiver Fähigkeiten des Kindes
- ◆ Genaue Beobachtung der auf das Kind einwirkenden Umweltfaktoren, einschließlich der Interaktionen zwischen Kind und Eltern
- ◆ Unterstützung von Handlungen und Handlungsmöglichkeiten des Kindes unter Berücksichtigung der alterstypischen und individuellen Entwicklungsfortschritten
- ◆ Förderung von psychischer Stabilität und Selbstvertrauen
- ◆ Förderung sozialer Kompetenzen
- ◆ Unterstützung kognitiver Funktionen (z.B. Konzentration, Merkfähigkeit, Wahrnehmungsverarbeitung)
- ◆ Unterstützung körperlicher Funktionen (Beweglichkeit und Geschicklichkeit)
- ◆ Beratung und Begleitung der Eltern in Form von Gesprächen
- ◆ Erarbeiten von Problemlösungen in Kooperation mit den jeweiligen betreuenden Stellen wie Kindergarten, Schule u.a.